

Machen Sie mit!

Bringen Sie Ihre Ideen und Erfahrungen
in unsere Arbeit mit ein!

Ich bin bei UNSER LAND,
weil wir als Christen gefragt
sind, Verantwortung im
Alltagsleben zu übernehmen!

Die Wertschätzung für unsere
Grundnahrungsmittel sollte
in der Bevölkerung wieder an
die erste Stelle rücken!

Eine Gemeinschaft
mit denselben Zielen
kann mehr erreichen
als ein Einzelner!

Regionalität ist mir ein
Herzansliegen. Wir
sollten die Verbindung
zum Ländlichen, das uns
ernährt, nicht verlieren!

Es ist mir wichtig, die
Umwelt zu schützen und
die Wertschöpfung in
der Region zu halten!

Bio – Regional – Fair!
Gemeinsam für eine bessere
Zukunft! Ich möchte mithelfen,
dies auch wirklich umzusetzen!

Die Zusammenarbeit
mit den Menschen im
Netzwerk ist spannend
und erweitert den
eigenen Horizont!

Wir freuen uns auf Sie!

Kontaktdaten:

Solidargemeinschaft OBERLAND e.V.

Adriane Schua (1. Vorsitzende)

Lüftiger Hof 17, 83607 Holzkirchen

Tel: 080 24/47 35 12, Fax: 080 24/47 35 13

adriane.schua@miesbacherland.info

www.miesbacherland.info

www.toelzerland.com

Über den Bauch zum Kopf

Eine Besonderheit des Netzwerkes UNSER LAND ist seine duale Struktur, die sich aus zwei Komponenten zusammensetzt: Auf der einen Seite befindet sich der UNSER LAND Dachverein e.V. mit seinen ehrenamtlichen Solidargemeinschaften. Auf der wirtschaftlichen Seite steht die UNSER LAND GmbH, die das Zusammenspiel von Landwirtschaft, Handel und Handwerk bis hin zu den Verbrauchern koordiniert.



Wichtige Botschafter und praktische Unterstützer sind die OBERLAND Lebensmittel und Lebensmittel aus dem Netzwerkgebiet UNSER LAND.

OBERLAND und UNSER LAND Lebensmittel stehen für:

- ✓ Regionale Wirtschaftskreisläufe
- ✓ Umweltverträglichkeit
- ✓ Transparenz
- ✓ Faire Preise
- ✓ Erhalt der Kulturlandschaft
- ✓ Gentechnikfreie Erzeugung

Weil uns Heimat verbindet!

www.miesbacherland.info

www.toelzerland.com



*Solidar-
gemeinschaft*



**Weil wir unsere
Lebensgrundlagen
erhalten wollen!**

Fünf Säulen – ein Dach

Gemeinsam engagieren sich die Mitglieder der Solidargemeinschaft für den Erhalt der Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen in der Region

Im Jahr 2000 gegründet, fasst die Solidargemeinschaft OBERLAND die beiden Wirkungskreise MIESBACHER LAND und TÖLZER LAND zusammen.

Damit ein Haus auch stürmischen Zeiten trotzen kann, braucht es drei Dinge: ein festes Fundament, massive Tragwände und ein dichtes Dach. Und genau so ein Dach hat die Solidargemeinschaft OBERLAND geschaffen. Fünf starke Säulen stützen es: mit Vertretern aus Landwirtschaft, Handwerk & Handel, Verbrauchern, Umwelt – und Naturschutz sowie der Kirche. Ihr gemeinsames Fundament ist es, einen Beitrag zum Erhalt der Lebensgrundlagen leisten zu wollen.



Jede der fünf Gruppierungen hat ihre eigene Geschichte, ihre eigenen Interessen und Bedürfnisse, die es zu berücksichtigen gilt. Nur durch die Kommunikation, das gegenseitige Zuhören und Verstehen, konnten Richtlinien und Richtungen entstehen.



Intensiver Austausch mit den Menschen in der Region



Naturkreisläufe hautnah beim Imker erleben

Die Schule auf der Streuobstwiese und beim Imker

„Wenn die Biene nicht zur Blüte kommt, gibt's auch keinen Apfel!“ Diese Erkenntnis aus Schülermund drückt kurz und eindrucksvoll die Zusammenhänge aus. Bei der Schule auf der Streuobstwiese und beim Imker begleitet eine Klasse unter Anleitung einer/s Beauftragten der Solidargemeinschaft eine Streuobstwiese übers Apfeljahr. Auf vielfältige Art und Weise lernen die Kinder den Wert des Lebensraums „Streuobstwiese“ kennen.

Kinderkochkurse

Kochen macht Spaß! OBERLAND lädt zu Kinderkochkursen ein! Auf spielerische Art und Weise lernen Kinder Ernährungshintergründe kennen.

Im Gespräch mit Verbrauchern

Die gemeinnützige Solidargemeinschaft OBERLAND setzt sich mit ihren ehrenamtlichen Mitgliedern für umfassende Bewusstseinsbildung ein, gemäß dem Vereinsziel „dem Erhalt der Lebensgrundlagen für Menschen, Tiere und Pflanzen in der Region“. Auf vielfältigen Veranstaltungen treten sie mit den Verbrauchern in Dialog.

OBERLAND Sonnenäcker

Auf den OBERLAND Sonnenäckern können Interessierte gegen eine geringe Gebühr ihr eigenes Gemüse, Kräuter und Blumen anbauen. Frisch vom Acker direkt auf den Tisch.



Von der Saat bis zur Ernte – alles in der eigenen Hand

Wir engagieren uns mit Herz, Verstand und Freude



Sensibilisieren der nachfolgenden Generation beim P-Seminar „Schule auf dem Sonnenacker“

Seminare für Schulen

Junge Menschen sind die Zukunft. Wir setzen gemeinsam mit Schulen Projekt-Seminare für die Mittelschulen und P-Seminare an Gymnasien um. Die Bandbreite der Themen reicht von Regionalität, Umwelt- und Naturschutz, Ernährung bis hin zur nachhaltigen Landwirtschaft.



Hier schnippeln, braten und backen die Kinder selber – natürlich mit regionalen und saisonalen Zutaten

Für nähere Informationen zu den Projekten oder Terminen, besuchen Sie uns unter www.miesbacherland.info und www.toelzerland.com